

Hilfe beim Wiedereinstieg in den Job

25 Kooperationspartner beteiligte sich an neuer Online-Plattform

VON PATRIK REINARTZ

Rhein-Erft-Kreis. Für Väter und Mütter aus dem Rhein-Erft-Kreis, die nach der Elternzeit den Wiedereinstieg ins Berufsleben suchen, ist eine neue Online-Plattform ins Leben gerufen worden. Im Januar startet zudem eine digitale Offensive mit 18 Veranstaltungen unter dem Titel „Restart Weeks“.

25 Kooperationspartner sind an dem Projekt beteiligt, unter anderem die Agentur für Arbeit, das Jobcenter, der Rhein-Erft-Kreis und mehrere Städte. Auch der benachbarte Kreis Euskirchen ist mit von der Partie. Koordiniert wird das Projekt vom Frechener Bildungsinstitut Innovabest.

Durch Corona sei die Rückkehr in den Beruf nach der Familienphase noch schwieriger geworden, meint Innovabest-Geschäftsführerin Hilde Mußinghoff: „Dabei brauchen wir motivierte Fachkräfte und vor allem auch Jobs, die eine Vereinbarkeit

Stellenanzeigen in der Arbeitsagentur: Komfortabler gelingt der Wiedereinstieg in das Berufsleben mit Online-Plattformen. Foto: dpa

von Beruf und Familie ermöglichen. Die Digitalisierung bietet uns hier neue Chancen und die sollten wir nutzen.“

Alle Personen, die nach einer beruflichen Unterbrechung wieder einsteigen möchten, können auf das regionale Portal zurückgreifen. „Es bietet ihnen eine erste Orientierung mit Online-

Sprechstunden, Beratung durch erfahrene Expertinnen und Experten sowie themen- und branchenbezogene Online-Veranstaltungen“, heißt es in einer Pressemitteilung der Kooperationspartner. Außerdem bestehe auf dem Portal die Möglichkeit zum Kontaktaufbau und zum Austausch mit Gleichgesinnten

und Unternehmen. „Gemeinsam mit den Einrichtungen und Institutionen des Netzwerks ist ein tolles Online Angebot entstanden“, sagt Sandra Schmitz von der Agentur für Arbeit, die für das neue Portal und für die „Restart Weeks“ zuständig ist. Gerade jetzt sei ein solches Angebot wichtig, da Mütter und Väter im ersten Lockdown vieles organisieren und zum Teil auch beruflich zurückstecken mussten: „Die Angebote ermöglichen ihnen, sich von zu Hause aus beraten zu lassen, sich über eine berufliche Neuorientierung oder Weiterbildung zu informieren und an Online-Veranstaltungen teilzunehmen.“

Das Gemeinschaftsprodukt ist im Rahmen der Landesinitiative „Netzwerk Wiedereinstieg“ mit Förderung des Ministeriums für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes Nordrhein-Westfalen entstanden.

www.beruflicherwiedereinstieg.de